

# Chronik 2001

---



8. Januar: Misereor stimmt dem Antrag auf Finanzierung einer **Moderation der Partnerschaft** zu - eine große Hilfe, um die Partnerschaft zu strukturieren und koordinieren und die Akteure aus den verschiedenen Vereinen und Institutionen zusammen zu bringen.

Eine 2. **Partnerschaftskonferenz** der Nordpartner im Welthaus findet statt und man beschließt u.a.: monatliche Koordinationstreffen, regelmäßiges Erstellen von sog. „Newsletters“.

13.-19.2.: **Besuch Osman Asmal** aus Tygerberg (durch CDG), Vorgesetzter von Grace Stead.

April: **Erste Ausgabe des "Newsletter"** erscheint - sowohl seitens Tygerberg als auch seitens Aachen und es kommt zum 1. Koordinationstreffen in Aachen.

Juni: erneuter Besuch von Grace Stead (Stadtverwaltung Tygerberg) über CDG und Ankunft von zwei Praktikanten aus Tygerberg (über CDG): Shalnaaz Mosaval und Isgaak Slamdien.

Außerdem findet die **1. Fahrrad-Sammelaktion** in Aachen für Projekte in Khayelitsha statt - die Räder werden im August verschifft und erreichen 3 Wochen später Kapstadt. Die Fahrräder werden in Khayelitsha an 12 Vereine verteilt - beteiligt sind Afribike und andere Organisationen - Afribike organisiert Workshops und Fahrradtrainings.

Oktober: Die Künstlerinnen Brele Scholz und Uta Göbel-Groß reisen für 5 Wochen nach Khayelitsha, um dort am **Desmond Tutu Centre** gemeinsam mit den Künstlerin Xholile und Thulani Shuku im Rahmen von Mural-Global ein **2. Wandbild** zu erstellen.

November: Astrid Ley fliegt mit "**Konkreter Friedensdienst/CDG**" nach Tygerberg, wo sie ein Agenda21-Projekt, "21 Haushalte (er)leben Agenda" initiiert. Hermann Rupp reist nach Khayelitsha im Rahmen eines RWTH-Projekts des Lehrstuhls für Landschaftsökologie, Prof. Krause